

Label der EA-BS für Veranstaltungen

Das Ziel:

Die EA-BS gibt Gemeinden und Werken in der Region Basel die Möglichkeit, Veranstaltungen mit einem Label (Gütesiegel) der EA-BS durchzuführen.

Der Nutzen:

Das Label signalisiert, dass ein Anlass, wie auch dessen Veranstalter, Referenten und deren Lehre sich mit dem Glaubensbekenntnis der Evangelischen Allianz deckt.

Die EA-BS setzt sich dafür ein, dass sich gemeldete Veranstaltungen nicht kreuzen und konkurrenzieren, vorausgesetzt, eine entsprechende Information erfolgt rechtzeitig.

Das Vorgehen bei einem Antrag:

Damit ein Anlass das Label der EA-BS tragen kann, sollte ein entsprechender Antrag rechtzeitig an den Vorstand der Allianz gerichtet werden.

Der Vorstand kann auch kurzfristig via Präsidialentscheid oder kurzen Absprachen eine Bestätigung erteilen.

Kriterien für die Bewilligung des Antrages:

Die folgenden Fragen sind zu beantworten. In fraglichen Fällen wird der Vorstand konkret nachfragen.

Fragen, die sich der Vorstand zur Beurteilung stellt:

- Wird eine Zusammenarbeit mit anderen Allianzgemeinden erwünscht?
- Werden rassistische oder antisemitische Ideologien vertreten?
- Werden unter Druck Psychotechniken angewendet?
- Werden Besucher finanziell ausgebeutet?
- Wird Kritik im Bezug auf den Anlass unterbunden?
- Sind Besuche von Aussenstehenden unerwünscht oder gar verboten?

Der Vorstand hat in jedem Fall die Freiheit, eine Bewilligung unbegründet nicht zu erteilen.

Der Vorstand der Evangelischen Allianz Basel

Basel, der 6. Januar 2004